

Freitag, 19. Mai 2017

17:00 bis 18:30 Uhr
Pflege und multimodale Therapie
Konferenzraum im Foyer

Begrüßung (Dr. Paul)

Grußwort (U. Strobel)

„Palliative Care im Rahmen der
Frühintegration“
(U. Sieber)

Workshops
Wundmanagement, Lagerungstherapie, Mund-
pflege, Kreative Therapieverfahren, Physiothe-
rapie

Mittwoch, 31. Mai 2017

19:00 Uhr
Klaviermusik zu vier Händen
(Dr. Sabine und Joachim Hammer)
Palliativklinik

20:00 Uhr
Eröffnung Foto-Ausstellung

20:15 Uhr
Klinikübergabe an Dr. Paul durch
Prof. Dr. Dr. Ebeling und Prof. Dr. Fischbach



10 Jahre Klinik für Palliativmedizin

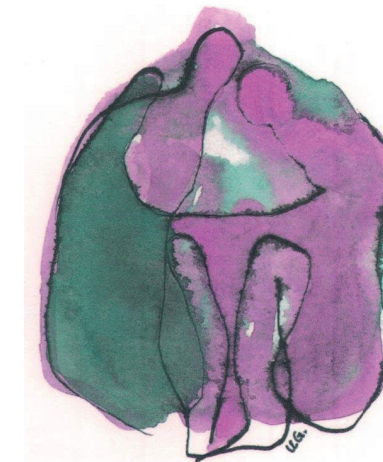
Einladung und Programm

Klinikum Aschaffenburg-Alzenau

Am Hasenkopf 1
63739 Aschaffenburg

Klinik für Palliativmedizin

Telefon: 06021 32-4030
E-Mail: palliativklinik@klinikum-ab-alz.de





**Sehr geehrte Freunde und Förderer
der Klinik für Palliativmedizin,
liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,
sehr geehrte Damen und Herren,**

im Mai 2007 wurde die Klinik für Palliativmedizin des Klinikums Aschaffenburg-Alzenau eröffnet. Seit nunmehr 10 Jahren behandeln und begleiten Ärzte, Pflegekräfte, Therapeuten, Seelsorger, Mitarbeiter der Beratungsdienste und ehrenamtliche Hospizhelfer mit großem persönlichen Einsatz unsere unheilbar erkrankten Patienten und deren Angehörige.

So konnten bisher etwa 2.300 Patienten mit komplexen körperlichen, psychischen, sozialen und spirituellen Nöten stationär palliativmedizinisch versorgt werden.

Seit Oktober 2012 ist der Klinik für Palliativmedizin im Rahmen eines einzigartigen Modellprojektes eine Palliativmedizinische Tagesklinik angegliedert. Hier wurden im Rahmen palliativer Frühintegration allein im letzten Jahr etwa 900 teilstationäre Behandlungen durchgeführt.

„Palliativ“ bedeutet, einen schützenden Mantel um jemanden zu legen, Krankheiten zu lindern, Menschen mit begrenzter Lebenserwartung Halt und Sicherheit zu geben. Es geht - mit den Worten von Prof. Dr. Fleßa - darum, eine Form der „Letztverlässlichkeit“ zu etablieren, die gleichermaßen gesellschaftliche Herausforderung wie auch Ressource ist.

Die bisherige erfolgreiche Arbeit mit dem Ziel der Symptomlinderung und letztlich einer guten Lebensqualität unserer Patienten wäre ohne das unermüdliche Engagement unseres multiprofessionellen Behandlungsteams nicht möglich gewesen. Auch dem „Rotary-Förderverein“, der durch Spenden die Rahmenbedingungen unserer täglichen Arbeit am und mit dem Patienten maßgeblich geprägt hat, sei hier herzlich gedankt.

Anlässlich unseres 10-jährigen Jubiläums haben wir eine interessante und überaus vielfältige Veranstaltungsreihe geplant. Sie umfasst sowohl Erkenntnisreiches, Kulturelles, Besinnliches als auch ein fröhliches Fest.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Prof. Dr. Dr. Ebeling

Prof. Dr. Fischbach

Dr. Paul

U. Sieber

Freitag, 12. Mai 2017

18:00 Uhr

Festvortrag

„Letztverlässlichkeit - eine Ressource in der Palliativmedizin und in der Gesundheitsökonomie“
(Prof. Dr. Fleßa, Greifswald)

Konferenzraum im Foyer

Samstag, 13. Mai 2017

11:00 Uhr

Jubiläumsfeier *in der Klinik für Palliativmedizin*
Begrüßung (Prof. Dr. Fischbach)

Grußwort (K. Reiser)

„10 Jahre Klinik für Palliativmedizin“
(Prof. Dr. Dr. Ebeling)

12:00 bis 18:00 Uhr

Stunden der offenen Tür
Musikalische Begleitung
Präsentation Mal- und Musiktherapie
Infostand Hospizverein

18:00 bis 22:00 Uhr

Grillabend mit „Princes of Ales“ (Irische Musik)

Sonntag, 14. Mai 2017

10:00 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst - *Kapelle im Klinikum*

17:00 Uhr

Enthüllung Rotary-Plakette - *Haupteingang der Klinik*

17:15 Uhr

Klavier-Konzert (Johannes Möller) - *Palliativklinik*